

# Inhaltsverzeichnis

**Vorbemerkung** | 9

**Einleitung** | 11

## I. SKEPTISCH-DISKURSIVES

**1 Bildungstheorie und Bildungsforschung in der Gegenwart –  
Konturen eines ambivalenten Verhältnisses** | 31

- 1.1 Bildungstheorie und Bildungsforschung  
als Diametralitätsverhältnis | 36
  - 1.1.1 Reaktionen auf pädagogische Versäumnisse | 37
  - 1.1.2 Konsolidierungsverluste | 44
  - 1.1.3 Abwege und Kontroversen | 47
  - 1.1.4 Dauerhafte Animositäten | 52
- 1.2 Bildungstheorie und Bildungsforschung  
als Komplementaritätsverhältnis | 57
  - 1.2.1 Innerdisziplinäre Strukturierungsmaßnahmen | 60
  - 1.2.2 Bildungssemantische Neubelebungen | 70
  - 1.2.3 Annäherungsarenen im Kontext qualitativer Forschung | 77

**2 Vermittlung –  
Die Programmatik der bildungstheoretisch  
orientierten Biographieforschung** | 85

- 2.1 Die Auslegung lebensgeschichtlicher Bildungsprozesse  
in hochkomplexen Gesellschaften:  
Der Ansatz von Winfried Marotzki | 93
- 2.2 Die rhetorische Analyse biographischer Bildungsprozesse  
in der (Post-)Moderne: Der Ansatz von Hans-Christoph Koller | 114
- 2.3 Die Erforschung geschlechtskonstruierender Bildungsprozesse  
zwischen Moderne und Postmoderne:  
Der Ansatz von Heide von Felden | 138
- 2.4 Die empirische Rekonstruktion spontaner Bildungsprozesse  
in individuellen und kollektiven Handlungspraktiken:  
Der Ansatz von Arnd-Michael Nohl | 158
- 2.5 Befunde zur Programmatik der bildungstheoretisch orientierten  
Biographieforschung – Einordnungen und Weiterführungen | 180

## **II. QUALITATIV-EMPIRISCHES**

- 3 Lebensgeschichtliche Erzählungen und ›Bildungsgestalten‹**  
– Biographie- und bildungstheoretische Markierungen | 191
- 3.1 Biographietheoretische Annäherungen | 194  
3.1.1 Lebensgeschichten als artikulierte  
Selbst-, Fremd- und Weltverhältnisse | 195  
3.1.2 Biographische Bewusstheit und narrative Konstruktion | 201  
3.1.3 Topoi lebensgeschichtlicher Erzählungen | 205
- 3.2 Bildungstheoretische Schärfungen | 210  
3.2.1 Aufgabenhafter Entwicklungsgang | 216  
3.2.2 Befragende Nachdenklichkeit | 229  
3.2.3 Problematisierender Vernunftgebrauch | 248
- 3.3 Eine Synopsis der biographie-  
und bildungstheoretischen Markierungen | 254
- 4 Design und Methode –**  
**Zur biographie- und bildungstheoretischen Analyse**  
**von lebensgeschichtlichen Erzählungen Jugendlicher | 265**
- 5 Rekonstruktion und Interpretation –**  
**Lebensgeschichtliche Erzählungen Jugendlicher**  
**in biographie- und bildungstheoretischer Absicht | 279**
- 5.1 »Ich empfinde das nicht als Grund einen Glauben anzunehmen« –  
der 18-jährige Marc | 280  
5.1.1 ›Du-Bezogenheit‹ – die zentrale Bedeutung der Mutter  
im Leben Marcs | 284  
5.1.2 Der Versuch einer Wertsteigerung des eigenen Ich  
und die Erwägung, soziale Anerkennung  
durch eine religiöse Konversion zu erfahren | 291  
5.1.3 Das Bedürfnis nach Freundschaft und die Überwindung  
sozialer Exklusion als biographisches Projekt | 298  
5.1.4 Zusammenfassende Betrachtungen: Die Bedeutsamkeit  
der Selbstverhältnisse in der ›Bildungsgestalt‹ Marcs | 307
- 5.2 »Hab ich auch mit meinen Eltern darüber geredet und gefragt  
warum sie nich ma irgendwie im Urlaub mit meiner Schwester  
geredet haben« – die 17-jährige Natalie | 312  
5.2.1 Das Erleben von Emotionalität und der Wunsch  
des Aufwachsens in ›intakten‹ Familienverhältnissen | 315

- 5.2.2 Selbstdäigkeit und das ›Management‹  
familialer Sozialbeziehungen | 321
- 5.2.3 Das Erkennen von Zusammenhängen  
und die Suche nach ›Wahrheit‹ | 329
- 5.2.4 Zusammenfassende Betrachtungen: Die Bedeutsamkeit  
der Fremdverhältnisse in der ›Bildungsgestalt‹ Natalies | 336
- 5.3 »Was ich eigentlich am liebsten machen möchte  
is eigentlich der Tierschutz« – die 19-jährige Sonja | 340
- 5.3.1 Die Übernahme der Werte des gleichaltrigen Vorbildes  
und die Faszination des Außeralltäglichen im Rahmen  
szenespezifischer Aktivitäten | 345
- 5.3.2 Momente des Transzendierens  
und die Verarbeitung von Verlusten | 352
- 5.3.3 Die Formulierung von Sinnfragen  
und der Einsatz für den Tierschutz | 361
- 5.3.4 Zusammenfassende Betrachtungen: Die Bedeutsamkeit  
der Weltverhältnisse in der ›Bildungsgestalt‹ Sonjas | 368
- 6 Ich, Andere und Welt –  
Die vergleichende Analyse der ›Bildungsgestalten‹ und die  
Rückbindung an die Befunde zur Programmatik der  
bildungstheoretisch orientierten Biographieforschung | 375**
- 6.1 ›Bildung‹ und Biographie in dreifacher Verhältnisbestimmung | 376
- 6.2 ›Bildung‹ in Biographischem jenseits von Wandlungsprozessen | 384

**Ausblick:**

**Bildungstheorie, Bildungsforschung und die Programmatik  
der bildungstheoretisch orientierten Biographieforschung –  
neue Perspektiven und alte Probleme | 393**

**Literaturverzeichnis | 399**

**Namenverzeichnis | 433**

**Anhang | 439**

Überblick über die Interviewpartnerinnen und -partner | 439

Abbildungsverzeichnis | 439

Tabellenverzeichnis | 440